

## Profil Mag.a Claudia Schenner-Klivinyi, SinnWin

### Eigentümerin von SinnWin

- Betriebswirtin
- Beraterin
- Systemischer Coach
- Teamentwicklerin
- Moderatorin
- Eingetragene Mediatorin (ZivMediatG)
- Mentorin
- Lektorin / Trainerin / Vortragende in der Erwachsenenbildung



### • SinnWin Schwerpunktthemen in den Bereichen

- **Personal (HR):** Aufbau von Personalmanagement- und Personalentwicklungssystemen, inkl. Coaching, Teamentwicklung, Mediation, Moderation etc.
- **Personal in Verbindung mit Nachhaltigkeit (CSR-HR) - Employer Branding:** Einführung Betriebliches Gesundheitsmanagement, Vereinbarkeit Beruf und Familie (inkl. Audit *berufundfamilie*), Demografiemanagement etc.
- **Corporate Social Responsibility / Nachhaltigkeit (CSR):** Einführung Nachhaltigkeitsanalyse, -strategie, -bericht etc.

## Bisherige Berufserfahrung

2012

Gründung von SinnWin

2003 – 2012

Nebenberufliche selbständige Tätigkeit

- als Coach und Mentorin (seit 2011)
- als Lektorin / Trainerin (seit 2008)
  - Beispiele: Lektorin FH Campus 02, Trainerin WIFI
- als Beraterin (seit 2003)
  - Beispiele: Beratung zur Einführung CSR / Nachhaltigkeit / Beratung zur Einführung New-Placement Programm / Beratung beim Aufbau des Personalmanagements

2003 – 2012

**Tridonic Standort Fürstenfeld und  
bis 2005 Standort Jennersdorf  
(Division der Zumtobel Gruppe):  
Leitung Personalmanagement, regionale  
Öffentlichkeitsarbeit, Corporate Social Responsibility,  
Standortadministration als Mitglied der Geschäftsführung**



*Tätigkeitsschwerpunkte als Mitglied der Geschäftsführung*

- Mitentscheidung und -gestaltung aller standortspezifischer strategischer Belange: zB Strategische Neuausrichtung des Standortes

*Tätigkeitsschwerpunkte Personalmanagement (strategisch und operativ)*

- Leitung Personalmanagement (Budget- und Personalverantwortung) inkl. Personalverrechnung, -verwaltung
- Mitwirkung bei Konzeption von strategischen Personalinstrumenten für die Tridonic Gruppe
- Unterstützung von Organisationsentwicklung für die Standorte als auch den Personalbereich: Beispiele
  - Personalmanagement Aufbaumaßnahmen: Aufbau von HR Prozessen, Recruiting, Personalentwicklung etc.
  - Personalmanagement Restrukturierungsmaßnahmen: Leitung des Personalabbaues, Sozialplanverhandlungen, Lohnreduktion, New-Placement, Aussetzverträge, Kurzarbeitsverhandlungen, Bildungskarenz etc.
- Personalpolitik, -strategie
- Personalbudgetierung, -planung, -controlling
- Personalmarketing, Recruiting
- Personalausritte
- Remuneration
- Arbeitsrechtliche Ansprechpartnerin: Verhandlung und Erstellung von Betriebsvereinbarungen, div. MitarbeiterInnenbezogenen Verträgen und Regelungen etc.
- Konzeption und Implementierung von Personalentwicklungsmaßnahmen (zB Talent Management, Kompetenzmatrix...)
- Konzeption und Koordination von Qualifizierungsmaßnahmen (Ausbildungsprogramme für Führungskräfte etc.)
- Interne Trainerin, Moderatorin, Coach



### *Tätigkeitsschwerpunkte Corporate Social Responsibility (CSR)*

- Einführung und Umsetzung von CSR Themen: zB
  - Unternehmenswerte, Verhaltenskodex, Gesundheit (Betriebliche Gesundheitsförderung, -management) und Arbeitssicherheit, Gleichstellung und Diversität inkl. Vereinbarkeit und Demografie, Bildung, MitarbeiterInnenbefragungen
  - Spenden, Sponsoring, Lobbying und Dialog (Kooperation mit zB Interessensverbänden (Industriellenvereinigung, Fachverband Elektro-, Elektronikindustrie etc.))

### *Tätigkeitsschwerpunkte Öffentlichkeitsarbeit (strategisch und operativ)*

- Konzeption und Umsetzung der regionalen Öffentlichkeitsarbeit
- Konzeption und Umsetzung der internen Kommunikation des Standortes
- Mitwirkung bei der Erstellung der konzernweiten MitarbeiterInnenzeitung

**2003**

### **LG.Philips Displays Tschechien, Hranice**

Beratung und Unterstützung beim Aufbau des Personalmanagements in Tschechien

**2000 – 2003**

### **LG.Philips Displays Austria, Lebring** (vormals Philips Components Lebring): **Stellvertreterin des Personalleiters**

#### *Tätigkeitsschwerpunkte Aufbau der Personalentwicklung*

- Talente Management inkl. Laufbahn- und Nachfolgeplanung
- Performance Management inkl. Training der Führungskräfte
- Projektleitung zur Erstellung einer fabrikweiten Kompetenzmatrix mit darauf aufbauenden Qualifizierungsplänen
- Konzeption und Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen (Ausbildungsprogramme für TechnikerInnen, Führungskräfte etc)
- Unterstützung des LG.Philips Displays Konzerns bei diversen internationalen PE Projekten

#### *Tätigkeitsschwerpunkte Recruiting und Arbeitsrecht*

- Recruiting
- Abwicklung von Personalausritten inkl. Verfassung von Dienstzeugnissen und Abstimmung mit dem Betriebsrat
- Ansprechpartner für alle arbeitsrechtlichen Fragestellungen



#### *Sonstiges*

- Interne Kommunikation: MitarbeiterInnenzeitung, Aushänge

#### *Tätigkeitsschwerpunkte Produktionseinstellung und Standortschließung*

- Gesamtverantwortung für das New Placement Programm „LG.Philips Job Börse“ inkl. MitarbeiterInnenführung (12 MitarbeiterInnen):
  - Vermittlung und Betreuung der MitarbeiterInnen, inkl. Hebung der Employability in der Auslaufphase durch Qualifizierungsmaßnahmen (1300 Trainings in 7 Monaten, Volumen € 350.000)
  - Vermittlungsquote: 80 % der MitarbeiterInnen
- Mitwirkung bei Pressearbeit und interner Kommunikation
- Mitarbeit bei Sozialplan und Arbeitsstiftung

**1999 – 2000**

**AE Energietechnik, Graz** (Babcock Borsig Power, Austrian Energy):  
**Personalentwicklerin**

*Tätigkeitsschwerpunkte Personalentwicklung, Recruiting, Personalplanung und –controlling*

**1989 – 1993**

**Raiffeisenlandesbank, Graz: Sachbearbeiterin**

*Tätigkeitsschwerpunkte Effekten und Leasing*

### **Aus- und Weiterbildung**

#### **Ausbildung**

**2009 – 2011**

**Doktoratstudium (SOWI) an der Karl-Franzens-Universität und Montanuniversität:**

Thema Corporate Social Responsibility, dzt. ruhend

**1993 – 1999**

**Studium Umweltsystemwissenschaften mit Fachschwerpunkt Betriebswirtschaftslehre an der Karl-Franzens-Universität und an der Technischen Universität, Graz**

(vollständiges BWL-Studium mit zusätzlicher Ausbildung in technischen, naturwissenschaftlichen Bereichen und Umweltthemen)

**1997**

**Auslandsstudium in Schweden, University of Gothenburg**

### Weiterbildung (Beispiele)

- ISO 45001 – Interne Auditorin
- Zertifizierte Auditorin des BMFJ für das Audit „berufundfamilie“
- Ausbildung zur Mediatorin (Wifi und Karl Franzens Universität), eingetragene Mediatorin (ZivMediatG, BM f Justiz)
- Ausbildung zum systemischen Coach nach ACC
- Ausbildung zu “Gewaltfreier Kommunikation”
- Sicherheitsvertrauensperson (SVP)
- ONR 192500
- Ausbildung zur diplomierten Hochschuldidaktikerin (FH Campus 02)
- Ausbildung zur diplomierten Lehrbeauftragten in der beruflichen Erwachsenenbildung (WIFI)
- ModeratorInnenausbildung
- Management- und Führungsausbildungen
- Interkulturelles Management, Change Management
- Betriebliche Gesundheitsförderung u. -management
- Arbeitsbewältigungsfähigkeit (Arbeitsbewältigungsfähigkeitscoaching: Individuell und Organisational)
- Weiterbildungen zu Nachhaltigkeit / Corporate Social Responsibility
- Weiterbildungen zu Personalthemen
- Ausbildung Öffentlichkeitsarbeit
- Ausbildung Six Sigma, Lean- und Kaizenmanagement
- Ausbildung zu Marketing

### Mitgliedschaft u. Mitarbeit in Gremien / Interessensvertretungen

- Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit Land Steiermark
- CSR Experts Group der Wirtschaftskammer
- Experts Group WirtschaftsTraining & Coaching der Wirtschaftskammer
- Experts Group Mediation der Wirtschaftskammer
- respACT (Unternehmensplattform für CSR / Nachhaltigkeit in Österreich)
- ÖNBGF Netzwerk (Österreichisches Netzwerk für Betriebliche Gesundheitsförderung)